



EINLADUNG ZUR MÜNCHNER DEMOKRATIE KONFERENZ

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

im Namen der Europäischen Rabbinerkonferenz (CER) und Stiftung Wertebündnis Bayern unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, MdL möchten wir Sie herzlich zur **1. Münchner Demokratie Konferenz (MDC)**, „re/CHARGE Society Conference“ am 11. Dezember 2024 in München einladen.

Unter dem Leitthema „re/CHARGE Society Conference“ wollen wir nach einer Eröffnungsrede durch den Bayerischen Staatsminister für Europaangelegenheiten und Internationales, **Eric Beißwenger, MdL** und einer key-note des Publizisten **Prof. Michel Friedman** gemeinsam mit Entscheidungsträgern aus Politik, Wirtschaft, Religion, Wissenschaft, Medien und Vertretern der Zivilgesellschaft diskutieren, wie der demokratische Diskurs gestärkt werden kann, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die demokratische Teilhabe aller Menschen im 21. Jahrhundert zu fördern.

Die Konferenz findet am **11. Dezember 2024 von 12.00 bis 17.00 Uhr**
im **Prinz-Carl-Palais, Königinstraße 1, 80539 München** statt.

Wir würden uns freuen, Sie auf der Münchner Demokratie Konferenz begrüßen zu dürfen,
und bitten darum, sich unter dem folgenden [Link](#) online zur Veranstaltung anzumelden.

Anmeldeschluss ist der **9. Dezember 2024**.



Dieses Projekt wird finanziell gefördert durch
den Freistaat Bayern, vertreten durch das
Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

„re/CHARGE Society“-Konferenz

*Die von der Stiftung Wertebündnis Bayern und der Konferenz der Europäischen Rabbiner (CER) ausgerichtete Konferenz „re/CHARGE Society“, ist ein zukunftsweisendes Forum, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Grundwerte unserer Demokratie neu zu beleben und zu stärken. In einer Zeit, in der unsere Gesellschaft mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert ist, bringt die Konferenz unter dem Leitmotiv „**Demokratie stärken mit Werten**“ Menschen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammen, die an der Gestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders interessiert sind.*

Die Konferenz verfolgt einen integrativen Ansatz, der pragmatische Politik mit dem Fokus auf das Allgemeinwohl verbindet, extreme Positionen ablehnt und gleichzeitig die Vielfalt unserer Gesellschaft als Stärke begreift, die den Begriff des demokratischen Zusammenhalts neu definiert.

Kernthemen der Konferenz

→ **Freiheit und Verantwortung:** Die Konferenz hebt die Bedeutung der Freiheit (z.B. der Religionsfreiheit) in Verbindung mit Verantwortung hervor. In einer Zeit, in der Freiheitsrechte und demokratische Prinzipien immer mehr in Frage gestellt werden, ist es von zentraler Bedeutung, dass wir Freiheit als ein kostbares Gut verstehen, für das es sich zu kämpfen lohnt. Unsere Freiheit und die damit verbundene Verantwortung erfordern gerade im aktuellen Systemwettbewerb kontinuierliches Engagement und Wachsamkeit.

→ **Demokratie stärken:** Aus Freiheit erwächst die Verantwortung und damit ein umfassender Rahmen zur Befähigung der Stärkung von Demokratie in Europa. Die Konferenz gibt neben Denkanstößen auch den Raum für kontroverse Meinungen und die Beteiligung

von etablierten politisch Verantwortlichen wie auch der jungen Generation.

→ **Kultureller und Interreligiöser Dialog:** Kulturelle Vielfalt und interreligiöser Dialog sind essenzielle Bestandteile einer lebendigen und resilienten Demokratie. Ein demokratischer Zusammenhalt in Vielfalt lebt von **Respekt, Toleranz und gegenseitiger Wertschätzung**. Ziel ist es, die demokratischen Gemeinsamkeiten der verschiedenen Kulturen hervorzuheben, um eine inklusivere und gerechtere Gemeinschaft zu schaffen, in der es ideologischen Extremisten nicht gelingt, Kultur und Religion zur Ausgrenzung zu missbrauchen. Um einen konstruktiven demokratischen Austausch frei von ideologischen Extremen und Fehlinformationen aufrechtzuerhalten, müssen wir die Rolle der sozialen Medien neu bewerten und insbesondere junge Menschen darin unterstützen, Inhalte kritisch zu hinterfragen, denn **Informationskompetenz ist immer auch Demokratiekompetenz**.

→ Die Familie als Kernzelle der Gesellschaft: Es wird betont, dass die **Familie die Grundlage der Gesellschaft** bildet, und daher besonderen Schutz und Förderung verdient. Der Begriff der Familie löst sich dabei von starren Konzepten und wird vielmehr als Ort definiert, an dem demokratische Werte vermittelt und gelebt werden.

Aktuelle Herausforderungen

Die Konferenz adressiert aktuelle **Herausforderungen wie Sicherheit und Verteidigung** und diskutiert zeitgemäße Lösungsansätze, die im Einklang mit den Leitprinzipien, in Ethik, Moral und Grundnormen, der Konferenz stehen und vor allem die junge Generation unseres Landes erreichen und sie zu verantwortungsvollen Bürgerinnen und Bürgern machen soll.